Selenskyj hat das Gesetz über Steuererhöhungen für Einzelunternehmer ab dem 1. Januar unterzeichnet

25.12.2024

Die neuen Steuervorschriften für Physical Entrepreneur werden ab Anfang 2025 in Kraft treten, nicht wie bisher geplant ab dem 1. Oktober 2024.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des Onlineportals Korrespondent.net. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei Ukraine-Nachrichten verwendeten Konventionen.

???

Die neuen Steuervorschriften für Physical Entrepreneur werden ab Anfang 2025 in Kraft treten, nicht wie bisher geplant ab dem 1. Oktober 2024.

Präsident Wolodymyr Selenskyj hat das Gesetz ?9319 unterzeichnet, das die Einführung der neuen Steueränderungen für Einzelunternehmer auf den 1. Januar 2025 verschiebt. Dies berichtete der Vorsitzende des Ausschusses für Finanzen, Steuer- und Zollpolitik der Werchowna Rada, Daniil Hetmanzew, am Mittwoch, den 25. Dezember, im Telegram.

Damit treten die neuen Steuervorschriften für Physische Personen-Unternehmer bereits Anfang 2025 in Kraft und nicht erst am 1. Oktober 2024, wie bisher geplant.

Der Gesetzesentwurf sieht auch Änderungen in der Funktionsweise des Rechtssystems von Diya.Citui vor, um es an die Bedingungen des Kriegsrechts anzupassen.

Insbesondere hebt das Dokument für die Einwohner von Diya. Citu Status der Start-ups die Norm über die Nichtanwendung der präferenziellen persönlichen Einkommensteuersatz von 5% und Minimum ERU auf das Einkommen von Spezialisten, wenn die Zahl dieser Personen in der Residenz ist weniger als neun Personen.

Zuvor hatte Opendatabot berichtet, dass 27% der befragten Einzelunternehmer planen, ihr Unternehmen in naher Zukunft zu schließen, mehr als die Hälfte von ihnen stellt die Arbeit aufgrund der stark gestiegenen Steuerlast ein.

Seit der Unterzeichnung des Gesetzes über die Einführung einer Militärabgabe für kleine und mittlere Unternehmen kommen auf einen neuen Einzelunternehmer zwei geschlossene.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 250

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.